

KONZEPT ZUR DURCHFÜHRUNG DER **LM Einzel TRA** am 10.10.2020

A: ALLGEMEINES

Das nachfolgend aufgeführte Konzept zur Ausrichtung der Landesmeisterschaften Einzel im Trampolinturnen ist eine Konkretisierung der Vorgaben des Landes Niedersachsen gemäß der Corona-Verordnung vom 10.09.2020 mit Gültigkeit vom 12.-30.09.2020. Das Konzept baut auf den Empfehlungen des Deutschen Olympischen Sportbundes und der Spitzenfachverbände in den Sportarten und Angeboten auf, die im *Niedersächsischen Turner-Bund* angeboten werden. Das Konzept ist so aufgebaut, dass für die einzelnen Sportstätten, die für den Indoorbetrieb geeignet sind, entsprechende Hygiene-, Abstands-, Nutzungs- und Kontrollregelungen beschrieben werden.

Verantwortlichkeiten

Veranstalter: NTB vertreten durch: Monika Jirjahlke
Beauftragte Wettkampfwesen

Ausrichter: TGJ Salzgitter vertreten durch: Carsten Röhrbein
Name des Vereins Koordinator Trampolinstützpunkt

B: HYGIENEKONZEPT

Die allgemeinen Hygiene- und die geltenden Abstandsregeln sind grundsätzlich einzuhalten.

1. Folgende Hygieneartikel werden vom Veranstalter bereitgestellt.

- Hand-Desinfektionsmittel (mind. 61% Alkoholgehalt)
- Desinfektionsmittel (gemäß der behördlichen Vorgaben) für Gegenstände, Sportgeräte, Ablageflächen etc.
- Einweg-Papiertücher
- Mund-Nase-Masken (können in begrenzter Anzahl käuflich erworben werden)

2. Folgende Hygieneartikel werden vom Ausrichter bereitgestellt.

- Hand-Desinfektionsmittel (mind. 61% Alkoholgehalt)
- Desinfektionsmittel (gemäß der behördlichen Vorgaben) für Gegenstände, Sportgeräte, Ablageflächen etc.
- Einweg-Papiertücher
- Ausstattung der Toiletten

3. Regelmäßige Desinfektion der Hände und ggf. Füße durch die Teilnehmer*innen

- Beim Zutritt auf das Sportgelände(die Sporthalle
- nach dem Toilettengang
- ggf. in der Pause
- bei Barfußtraining sind auch die Füße zu desinfizieren.
- für die Erwärmung sind eigene Hand-/Kleingeräte, sowie ein körpergroßes Handtuch mitzubringen

KONZEPT ZUR DURCHFÜHRUNG DER **LM Einzel TRA** am 10.10.2020

- Magnesia wird nicht bereitgestellt. Jede*r Wettkämpfer*in/Verein ist hierfür selbst verantwortlich

4. Toiletten

- Toiletten für die Wettkämpfer*innen sind im 1. OG zu finden
- Die weiteren Anwesenden nutzen die Toilette im Eingangsbereich
- Alle Toiletten werden regelmäßig durch den Ausrichter gereinigt und desinfiziert.
- Es ist von den Teilnehmer*innen sicherzustellen, dass sich während der Toilettenbenutzung nur eine Person pro Toilettenraum aufhält.
- Die Hygieneartikel wie Seife, Desinfektionsmittel und Papierhandtücher werden ausreichend vom Ausrichter in Abstimmung mit der Gemeinde bereitgestellt.
- Die Toilettenräume werden regelmäßig ausreichend belüftet.

5. Umkleiden und Duschräume

- Der Aufenthalt in Toiletten und Umkleiden ist mit einem Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen den Nutzerinnen und Nutzern möglich, aber auf das unbedingt erforderliche Maß zu begrenzen.
- Die Nutzung der Duschen ist untersagt.

6. Laufwege

- Zum Betreten und Verlassen der Sporthalle müssen die getrennten Ein- und Ausgänge benutzt werden (vgl. Raumkonzept).
- Ein- und Ausgänge sind durch Pfeile und Schilder gekennzeichnet.

7. Gruppenwechsel - Die verschiedenen Wettkampfgruppen sollten sich nicht begegnen:

- ausreichend Zeit zwischen den Wettkampfgruppen einplanen.
-
- der/die Trainer*in haben vorab dafür zu sorgen, dass die Wettkämpfer*innen nicht gemeinsam, sondern mit Abstand die Sporthalle betreten und entsprechendes Begrüßungsverhalten zeigen
- bringende bzw. abholende Eltern müssen ebenfalls Abstand untereinander wahren und dürfen die Halle nicht betreten.
- die Aufsichtspflicht von Minderjährigen muss dabei jederzeit gewährleistet bleiben.
- auf zügiges Verlassen der Halle nach dem jeweiligen Wettkampf hinweisen.
- die folgende Wettkampfgruppe darf die Sporthalle erst betreten, wenn die vorhergehende Wettkampfgruppe die Halle vollständig verlassen hat.
- Die Zeit des Gruppenwechsels wird, zum Desinfizieren der Geräte und zum Lüften genutzt.

8. Abstand halten

- Der jeweils gesetzlich vorgegebene Mindestabstand (derzeit 1,5 m bzw. 2,0m) sollte von allen Teilnehmer*innen immer eingehalten werden, sowohl beim Betreten als auch Verlassen der Sporthalle.

KONZEPT ZUR DURCHFÜHRUNG DER **LM Einzel TRA** am 10.10.2020

- Zur Orientierung für den richtigen Abstand werden vom Ausrichter in und vor der Sporthalle Markierungen angebracht.
- In den Pausen ist der Abstand ebenfalls einzuhalten.

9. Für die Einhaltung des Hygienekonzepts sind die Trainer*innen und Teilnehmer*innen verantwortlich. Für die Gesamtkoordinierung des Hygienekonzept sind die oben genannten Personen verantwortlich.

C: WETTKAMPFKONZEPT

1. Größe und Abstandsregeln

- Es dürfen bis zu 30 Wettkämpfer*innen zeitgleich in der Halle sein.
- Pro Verein dürfen max. 2 Trainer/Betreuer*innen in der Halle sein.
- Das Kampfgericht setzt sich auch 4 Haltungs-, 1 Schwierigkeits-, 1 Tof+HD-Kampfrichter*in und dem/der Wettkampfleiter*in zusammen. Ferner bedient eine Person die Kamera.
- Das Protokoll führen max. 2 Verantwortliche
- Eine Wettkampfgruppe besteht aus max. 10 Wettkämpfer*innen
- Der Mindestabstand in der Halle von 1,5m, sowie am Gerät von 2m wird jederzeit gewahrt
- Die Vereinsgruppen begeben sich nach dem Betreten der Halle als erstes in ihren zugewiesenen Aufenthaltsbereich. Von dort können alle notwendigen Wege erledigt werden. Der Aufenthalt außerhalb des eigenen Wettkampfes erfolgt weitestgehend in diesem Bereich.

2. Wettkampfdurchführung

- Nach der Begrüßung hat die erste Gruppe Einturnen (auf den Wettkampfgeräten), während die darauffolgende Gruppe den separaten Einturnbereich nutzen kann
- Jeweils ein*e Trainer/Betreuer*in begleitet jeweils die Wettkämpfer*innen
- Die Wettkampfkarten sind von den Vereinen ausgedruckt mitzubringen.
- Änderungen/Streichungen werden soweit möglich vorab mitgeteilt, so dass am Wettkampftag lediglich in Ausnahmefällen das Protokoll aufgesucht werden muss
- Während des Wettkampfes sind die Trainer*innen und der WKL für die Einhaltung des Konzeptes und der Mindestabstände verantwortlich
- Jede Gruppe turnt (soweit möglich) ihren kompletten Wettkampf, d.h. inkl. Finale. Bei mehreren Vorkampfgruppen folgt das Finale nach der letzten Vorkampfgruppe (inkl. Einturnen)
- Nach jedem Wettkampf erfolgt die Desinfektion der Trampolin-Umrandung und der eingesetzten Schiebematten, sowohl im Wettkampf, als auch im Einturnbereich
- Nach jeder Wettkampfphase wird eine Siegerehrung durchgeführt bei der die Urkunden und Medaillen auf einem Tisch ausgelegt und durch die Heimtrainer überreicht werden.
- Im Anschluss verlässt dieser Teilnehmerkreis die Halle durch den Ausgang. Es folgt eine mind 15minütige Kampfrichterpause mit Lüften und Desinfizieren. Danach erhält die nächste Wettkampfgruppe Zutritt zur Halle und begibt sich direkt in ihren zugewiesenen Aufenthaltsbereich.

3. Anwesenheitsnachweise

KONZEPT ZUR DURCHFÜHRUNG DER **LM Einzel TRA** am 10.10.2020

- Die Vereine erhalten mit dem Meldeergebnis einen Corona-Meldebogen auf dem die erforderlichen Daten und die symptomfreie Teilnahme (von einem Erziehungsberechtigten) für alle Beteiligten tagesaktuell bestätigt wird. Der Corona-Meldebogen ist ausgedruckt am Eingang der Halle vor dem Betreten derselben abzugeben.
- Die ausgefüllten Bögen verbleiben bei der Wettkampfbeauftragten
- Bei einem Corona-Verdachtsfall sind die behördlich festgelegten Wege einzuhalten.

4. Gesundheitsprüfung

- Nur gesunde und symptomfreie Teilnehmer*innen nehmen dürfen am Wettkampftag die Halle betreten. Andernfalls ist eine Teilnahme nicht möglich.